

belt und geschrieben : Unter welchen Mitteln das eine wahr / und das andere falsch ist ; Das Wahre haben sie in Schriften verfasst mit dunkeln Worten / damit dieselben von niemand anders als nur von den Weisen vollkömlich verstanden werden möchten / und haben dieselbe verhölet und verborgen den Bösen / welche diese Wissenschaft prophaniren und entheiligen hätten können.

Wisset demnach / daß diese Wissenschaft eine Erkänntnis ist der vier Elementen / und der Zeiten / und Eigenschafften / wie dieselben gegen und unter einander eins in das andere sich verändern / darinnen alle Philosophi übereinstimmen ; Und wisset daß in allen erschaffenen Dingen unter dem Himme vier Elemente sind nicht zwar sichtbarlich / dem Gesichte / sondern der Wirkung nach / vermittelt welcher die Philosophi unter dem Deckel der Lehre von dem Elementen / diese Wissenschaft gegeben und gezeigt und davon Eröffnung gethan haben ; Die aber nicht Verstand haben des Buchstabens / die verstehen durch die vier Elemente viel Dinge / als Blut / Haar / Eyer / Urin / und andere Sachen / darüber ich mein Gespött gehabt ; Welches ich gethan habe / als ich mich auff bessere Gedancken begeben / die ich vormals nicht gehabt hatte ; Nachdem ich aber nunmehr die wahre Materie erkennet / oder das Sperma und den Saamen aller Metallen / un̄ daß solcher sey
der